

# Bekämpfung von Plaque und Zahnstein

## VERWECHSLUNG VON PLAQUE UND ZAHNSTEIN UND WIE SIE ZUSAMMENHÄNGEN

**Plaque (Zahnbelag)** ist eine klebrige, farblose bakterielle Ablagerung, die sich fortlaufend auf der Zahnoberfläche bildet. Die Verbindung von Speichel, Nahrungsmitteln und Flüssigkeiten führt zu solchen Ablagerungen, die sich auf den Zähnen und an der Grenze zwischen Zähnen und Zahnfleisch ansammeln.

Die Plaqueansammlung kann Verfärbungen einschließen und stellt auch den Hauptfaktor für die Entstehung von Zahnfleischerkrankungen dar. Die Bekämpfung von Plaque ist ein lebenslanger Bestandteil guter Mundpflege.

**Plaque** beginnt sich bereits 4 bis 12 Stunden nach dem Zähneputzen auf den Zähnen zu bilden. Deshalb ist es so wichtig, sich mindestens zweimal täglich die Zähne zu putzen und täglich Zahnseide zu verwenden.

**Zahnstein**, auch **Calculus** genannt, ist eine krustenartige Ablagerung, die Verfärbungen einschließen und zur Entfärbung der Zähne führen kann. Zahnstein geht eine feste Verbindung mit dem Zahn ein, die nur vom Zahnarzt gelöst werden kann. Zahnsteinbildung erschwert auch die Entfernung von neuer Plaque und Bakterien.

Die Anfälligkeit für Plaque und Zahnstein ist bei jedem Menschen unterschiedlich stark. Für die meisten gilt jedoch, dass sich solche Ablagerungen mit zunehmendem Alter immer schneller bilden.

Die folgenden Fotos zeigen verschiedene Schweregrade von **Zahnstein (oder Calculus)**.



Leicht



Mittel



Schwer

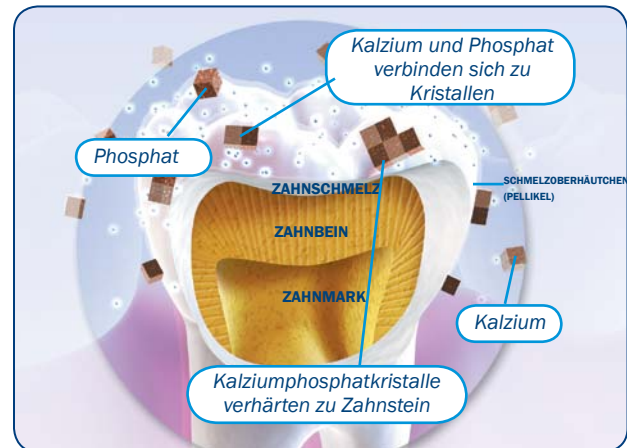
Überreicht durch

**Crest Oral-B**

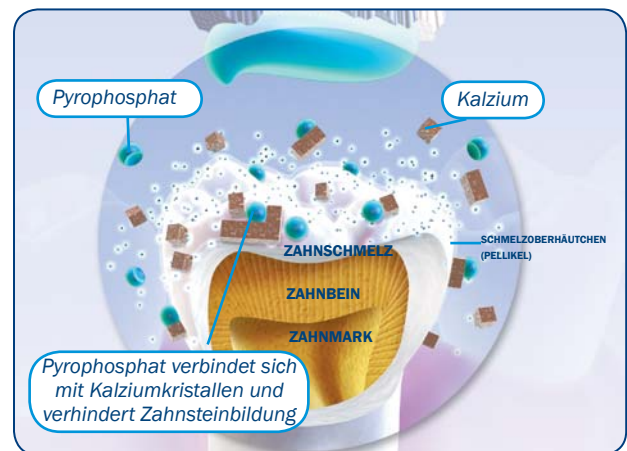
## WIE ENTSTEHT ZAHNSTEIN?

Kalzium und Phosphat verbinden sich auf den Zähnen zu Kristallen. Diese Kalziumphosphatkristalle innerhalb der Plaque verhärteten schließlich und bilden Zahnstein. Bestimmte Chemikalien, die Pyrophosphate, vermindern die Zahnsteinbildung, indem sie das Kristallwachstum auf den Zähnen hemmen und die Neubildung von Kristallen verhindern.

## ZAHNSTEINBILDUNG



## ZAHNSTEINPROPHYLAXE



### SO BEUGEN SIE DER ZAHNSTEINBILDUNG VOR:

- Zähne halbjährlich oder nach Empfehlung des Zahnarztes oder der Prophylaxehelferin häufiger professionell reinigen lassen.
- Zähne mit pyrophosphathaltiger Zahnpasta wie Crest® Tartar Protection putzen; Pyrophosphate haften an der Zahnoberfläche und hemmen die Bildung und das Wachstum von Zahnsteinkristallen.



- Zähne mit Crest® Pro-Health oder Crest® Vivid White putzen; das enthaltene Natriumhexametaphosphat ist ein speziell formuliertes Pyrophosphat, das nicht nur die Zahnsteinbildung hemmt, sondern auch externe Verfärbungen löst und damit den Weißgrad der Zähne erhöht und eine langlebige Schutzschicht gegen Verfärbungen aufbaut.



Diese Crest-Produkte können die Zahnsteinbildung vermindern und dem Zahnarzt oder der Prophylaxehelferin bei der professionellen Zahnreinigung die Entfernung von vorhandenem Zahnstein erleichtern.

*Verwenden Sie die Produktproben Ihres Zahnarztes und befolgen Sie unbedingt die speziellen Anweisungen für den Heimgebrauch.*

Tägliches Zähneputzen mit Crest Tartar Protection, Crest Pro-Health oder Crest Vivid White sowie der regelmäßige Einsatz von Zahnseide und regelmäßige professionelle Zahnreinigung verhindern die Entstehung von Löchern und erhalten Ihre Mundgesundheit.

Fragen Sie Ihren Zahnarzt, wie diese Crest-Produkte Ihnen helfen können:

- Crest Tartar Protection
- Crest Pro-Health
- Crest Vivid White



Überreicht durch

**Crest® Oral-B®**

*P&G Professionelle Mundpflege*